

Kooperationspartner	BGN IKK classic und AOK, Team Südwest
Projekttitle	Regionale Arbeitsschutzprogramme der BGN (RAP)
Projektdauer	seit 2000, bis dato
Betrieb / Bildungsstätte	Das Projekt (Programm) richtet sich an alle Betriebe der Branche Hotel- und Gaststättengewerbe, an Betriebe des Bäcker- und Konditorenhandwerks und an Betriebe aus der Fleischwirtschaft
Zielgruppe	Das Projekt richtet sich an Arbeitgeber und Arbeitnehmer dieser Branchen
Kooperationspartner KV	IKK classic, AOK, Team Südhessen
Kooperationspartner UV	BGN
Ausgangslage / Motivation	<p>Kompetente Unterstützung, praxisnah und alltagsorientiert</p> <p>Die Anforderungen an gastronomische Betriebe und ihre Mitarbeiter nehmen zu: Starker Wettbewerb, hoher Kostendruck, neue gesetzliche Anforderungen wie z.B. die Erfordernis der Eigenkontrolle im Bereich Hygiene oder der Gefährdungsbeurteilung stellen zusätzliche Aufgaben an Unternehmer und Mitarbeiter. Die Erwartungen der Gäste an Qualität steigen, während ihre Bereitschaft zum Konsum eher abnimmt.</p> <p>All dies sind Faktoren, die hohe Ansprüche an Unternehmer und Mitarbeiter stellen. Im ungünstigsten Fall führen sie zu hohen Belastungen, beeinträchtigen die Motivation der Mitarbeiter, deren Gesundheit und Leistungsfähigkeit. Hierunter leidet oft auch die Qualität der Produkte und Dienstleistungen. Deshalb lohnen sich Investitionen in Können, Wohlbefinden und Arbeitsfreude derjenigen, die hier arbeiten – für Sie und für Ihre Mitarbeiter gleichermaßen.</p> <p>Das Regionale Arbeitsschutzprogramm Südhessen der BGN bietet Ihnen mit dem Hotel- und Gaststättenverband Südhessen, der AOK, der IKK classic, der IHK und der Peter-Behrens-Schule praktische Unterstützung bei der Bewältigung der Aufgaben in den Bereichen Arbeitssicherheit, Gesundheit und Qualität und fördert damit den regionalen Erfahrungsaustausch.</p> <p>Das Regionale Arbeitsschutzprogramm Baden-Württemberg der BGN kooperiert mit dem Hotel- und Gaststättenverband Baden-Württemberg, der IKK classic und der Hotelfachschule Heidelberg.</p> <p>Unser Ziel ist es, Betrieben bei der Weiterentwicklung einer effizienten Organisation und der bedarfsgerechten Qualifikation ihrer Mitarbeiter tatkräftig zur Seite zu stehen. Dabei bringt erfahrungsgemäß die Hilfe zur Selbsthilfe und das Optimieren bereits vorhandener Stärken die größten Erfolge.</p>

Präventionsaktivitäten	<p>Mit der IKK classic wird betriebliches Gesundheitsmanagement so individuell wie das Unternehmen. Der Betrieb lebt von motivierten, leistungsfähigen und fitten Mitarbeitern. Deshalb hilft die IKK classic mit praxisnaher Unterstützung mehr für die Gesundheit der Mitarbeiter zu tun. Die IKK classic analysiert die konkrete Gesundheitssituation in dem Unternehmen, optimiert Arbeitsplätze und -abläufe. In Workshops und Trainings werden gezielt Methoden und Möglichkeiten zum Ausgleich körperlicher Belastungen und zur Stressbewältigung vermittelt. In der Kooperation mit der BGN werden speziell für die Fleischwirtschaft Hygiene-Seminare angeboten, die jeweils um ein aktuelles Thema (z.B. Rücken-Fit) ergänzt wird.</p> <p>Die AOK Hessen hat sich im besonderen Maße der Analyse der Bedarfe der Branche im Bereich Arbeits- und Gesundheitsschutz z.B: im Rahmen von AU-Datenanalysen gewidmet. Um die Belastungs-, Beanspruchungsschwerpunkte und die Verbesserungsvorschläge bezüglich der Ausbildungs- und Arbeitssituation von Auszubildenden im Gastgewerbe zu erheben, wurden Arbeitssituationsanalysen in Berufsschulklassen durchgeführt.</p>
Ergebnisse und Nutzen	<p>Verbesserte Betreuung der versicherten Betriebe, bessere Informationen und Dienstleistungen, Image-Verbesserung, Abbau von Belastungen der Mitarbeiter, Aufbau von Ressourcen, Stärkung der Holbereitschaft der Unternehmen</p>
Ansprechpartner / weitere Informationen	<p>IKK classic: Gabriela Bartoldus, Lichtentaler Straße 27, 76530 Baden-Baden, Tel. 07221 2116-241, Gabriela.Bartoldus@ikk-classic.de</p> <p>BGN: Claudia Reichelt, Peterstr. 26a, 68642 Bürstadt, Tel. 06206-9373490, info@claudia-reichelt.de</p> <p>AOK Team Südhessen: Claudia Schuster, Hauptabteilung Kundenservice und Vertrieb, Neckarstr. 9, , 64278 Darmstadt, Tel.: 06151-3931383, claudia.schuster@he.aok.de</p>